

Newsletter 5

Verpackungsmaschinen für Kontaktlinsen

Projektbericht unseres Mitarbeiters Marko Schneider

Das Projekt – Verpackungsmaschinen für Kontaktlinsen

Unser Kunde ist ein führender Hersteller von Verpackungsmaschinen für pharmazeutische und medizinische Produkte.

Zu den angebotenen Lösungen zählen unter anderem Maschinen zur Verpackung von Kontaktlinsen in Formpackungen. Die Verpackung in gebrauchsfertigen Portionspackungen ist eine Voraussetzung für die am Markt immer häufigeren Linsen mit kurzen Tauschintervallen (Tageslinsen etc.). Für die Anbieter von Kontaktlinsen haben diese Maschinen demnach eine zentrale Bedeutung.

Wichtig bei der Realisierung solcher Maschinen ist das schonende Produkthandling, die exakte Dosierung der Schutzlösung und die dichte Versiegelung der Einzeltrays mit einer abziehbaren Deckfolie sowie insgesamt eine hohe Prozesssicherheit.

Nachdem unser Kunde einen Auftrag über die Lieferung von 5 Maschinen erhalten hat und die Realisierungstermine der Maschinen sehr eng beieinanderlagen, waren seinen eigenen Kapazitäten im Bereich der Programmierung und Werksinbetriebnahme bald erschöpft – zumal die Inbetriebnahme infolge des Termindrucks zweischichtig erfolgen musste.

Hierbei erhielt der Kunde Unterstützung durch unseren Herrn Marko Schneider.

ELAU-Steuerung im Einsatz

Als Steuerung der Anlagen kommen Steuerungs- und Antriebslösungen der ELAU AG zum Einsatz. ELAU konzentriert sich sehr stark auf Steuerungen für Verpackungsmaschinen und ist hier auf dem Weg zum Weltmarktführer. Das Angebot geht längst über die reine Antriebstechnik hinaus und umfasst komplette Automatisierungssysteme. Der entscheidende Vorteil gegenüber anderen Hardwarelösungen ist die hard- und softwareseitige Integration von SPS- und NC-Steuerung. Hierdurch ergeben sich signifikante Vorteile bei der Geschwindigkeit.

Unser Kunde setzt konsequent und durchgehend Produkte von ELAU ein.



Schulungsbedarf für unseren Mitarbeiter

Unser Projektmitarbeiter Marko Schneider verfügte vor diesem Einsatz noch nicht über Kenntnisse der ELAU-Steuerungen. Es war deshalb erforderlich, ihn beim Hersteller zu schulen und ihm Kenntnisse im Programmierool von ELAU zu vermitteln. Das Tool basiert übrigens auf CoDeSys von 3s.

Herr Schneider nahm zur Vorbereitung seines Einsatzes an einem einwöchigen Training bei ELAU teil. Durch diese Schulung ist es uns gelungen, den Bedarf unseres Kunden zu decken, obwohl wir zunächst keinen Mitarbeiter mit diesen speziellen Kenntnissen anbieten konnten.



Marko Schneider

Unser Mitarbeiter im Projekt

Marko Schneider hat bereits vielfältige Erfahrungen gesammelt: Neben Briefsortiermaschinen hat er auch Schweißanlagen in Korea und Portalroboter in den USA inbetriebgenommen. Zusätzlich zu Kenntnissen im SPS-Bereich verfügt er auch über Wissen bei CNC-Steuerungen, vor allem der Sinumerik 840D. Hilfreich waren auch seine Erfahrungen mit der LENZE Drive PLC, deren Programmierool ebenso wie jenes von ELAU auf CoDeSys basiert.

„Die Herausforderung in diesem Projekt lag in zweierlei Dingen“, berichtet Marko Schneider rückblickend. „Einerseits

die Integration der verschiedenen Subsysteme wie Kamera für die Prüfung, ob eine Kontaktlinse in der Verpackung ist. Ferner die Dosieranlagen für die Schutzlösung und die Scararoboter zum Ausschleusen von Ausschuss. Andererseits waren sehr kurze Taktzeiten vorgegeben.“ Die Aufgabe hat ihm viel Spaß gemacht und es bleibt rückblickend nur eine Sache, die er mit einem Augenzwinkern bedauert: „Dass ich die Inbetriebnahme vor Ort in Costa Rica nicht mitmachen durfte, hat mich schon gewurmt. Das Land fehlt mir noch auf meiner Liste exotischer Einsatzorte!“